

## Teilnahmegebühr: 150,- € / Person

Für Behörden und Hochschulen inkl. USt. (brutto)  
Für vorsteuerabzugsberechtigte Firmen zzgl. USt.  
(netto)

### Anmeldebedingungen:

Nach Eingang Ihrer online Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung/Anmeldebestätigung. Die Teilnahmegebühr ist innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Rechnung ohne Abzug zur Zahlung fällig. **Die Teilnahme ist erst nach vollständigem Eingang der Teilnahmegebühr möglich.**

Bei Abmeldung/Stornierung bis 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn (Eingangsdatum) erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von € 30,- zzgl. USt. Danach bzw. bei Nichterscheinen berechnen wir die volle Teilnahmegebühr. Eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers ist möglich.

### Corona-Hygiene-Konzept:

**Vor Ort gilt voraussichtlich die 2G+ Regel.** Als Veranstalter müssen wir für die Kontaktnachverfolgung Ihre privaten Kontaktdaten erfassen. Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre privaten Kontaktdaten an. Der Veranstaltungsraum bietet ausreichend Platz, um Abstand zu halten. Auf den Wegen und im Gebäude muss eine FFP2-Maske getragen werden. Bitte informieren Sie sich auf unserer Internetseite, ggf. müssen wir das Hygiene-Konzept an die aktuellen Verordnungen anpassen. Die Veranstaltung wird Hybrid stattfinden. Ein Wechsel von/zum Online-Format ist bis zum 1. April möglich.

### Anmeldung:

**Online Anmeldung unter**  
<https://icp-ing.de/seminare/>

**Veranstaltungsort: BASF Gesellschaftshaus,**  
Wöhlerstraße 15, 67063 Ludwigshafen am Rhein  
zusätzlich: **Virtuell im World Wide Web über Teams**

Die Anerkennung unseres Onlineseminars gemäß Fortbildungsrichtlinien der Ingenieur- und Architektenkammern ist beantragt. Entsprechende Teilnahmebestätigungen werden ausgestellt. Für den Erhalt der

Fortbildungspunkte muss Ihre ganztägige digitale Teilnahme von uns bestätigt werden.

Liebe Interessierte an unserer Veranstaltungsreihe Bauen im Bestand,

im vergangenen Jahr haben wir das Seminar Corona-bedingt Online durchgeführt. Dieses Jahr hoffen wir eine Hybrid-Veranstaltung, d. h. Präsenz und Online durchführen zu können. Das BASF-Gesellschaftshaus bietet je nach Bestuhlung und Abstandsregeln zwischen ca. 60 und bis zu 180 Teilnehmern Platz.

**Für die Online-Teilnahme benötigen Sie nur einen Computer mit stabiler Internetverbindung.**

Über die Schulungstools von Microsoft Teams können die Online-Teilnehmer über folgende Möglichkeiten aktiv am Seminar teilnehmen.

Während der Vorträge gibt es eine parallele Moderation über den Chat. Alle Teilnehmer haben die Möglichkeit im Chat Fragen zu stellen und zu diskutieren. Dieser Chat wird durch Frau Dipl.-Ing. Katrin Schumacher moderiert. Die Teilnehmer werden daher zusätzlich gefordert und auf einer zweiten parallel zum Vortrag stattfindenden Ebene zum Austausch angeregt.

Im Anschluss an jeden Vortrag ist eine bis zu 15-minütige aktive Diskussion mit den Referenten vorgesehen. Das Online Tool Microsoft Teams ermöglicht es den Teilnehmern direkt per Video oder indirekt über die Chat-Funktion und die durch die zweite Moderatorin gebündelten Fragen an der Diskussion teilzunehmen.

Zusätzlich bieten wir die Möglichkeit die Fragen mit den Referenten in kleineren sog. Break-Out-Rooms mit Videokonferenzen zu vertiefen.

Die Veranstaltung lebt vom Austausch und den Diskussionen sowie vom Feedback und der Resonanz unserer Teilnehmer. Daher bieten wir Ihnen viele Möglichkeiten mit den vor Ort aktiven Teilnehmern und Referenten aktiv zum Gelingen der Veranstaltung beizutragen.

Wir hoffen mit unserem Programm Ihr Interesse geweckt zu haben und würden uns über Ihre Präsenz- oder virtuelle Teilnahme sehr freuen. Im Nachgang zur Veranstaltung erhalten Sie einen Link zum Herunterladen der Präsentationen der Referenten.

ÜBERWACHUNGSGEMEINSCHAFT  
  
BAUEN FÜR DEN UMWELTSCHUTZ

tubag 

Ingenieurgesellschaft  
Prof. Czurda und  
Partner mbH  
 ICP  
Geologen und Ingenieure  
für Wasser und Boden

## 14. Seminar Bauen im Bestand

### Probleme und Lösungen beim Bauen im Bestand



© BASF Gesellschaftshaus, Wöhlerstraße 15, 67063 Ludwigshafen a. Rh.

## 8. April 2022

**Hybrid-Veranstaltung**  
**Online-Teilnahme ist möglich**

Veranstalter:

Überwachungsgemeinschaft  
Bauen für den Umweltschutz e.V., Mainz  
Sievert Baustoffe GmbH & Co. KG, tubag, Kruft  
ICP Ingenieurgesellschaft mbH, Karlsruhe

## Probleme und Lösungen beim Bauen im Bestand

Das „Bauen im Bestand“ entwickelt sich seit einigen Jahren über den spürbaren Trend hinaus und ist heute reale Wirklichkeit urbaner Bauvorhaben. Die Gründe dafür sind vielfältig. Im Ergebnis führt dies dazu, dass Bauen im Bestand zu einem wichtigen Thema für Fachleute aus den unterschiedlichsten Fachrichtungen und –disziplinen geworden ist.

Einzelne Architekten und Ingenieure werden auf diesem komplexen Gebiet kaum über alle erforderlichen Kenntnisse verfügen können. Aus diesem Grund wird ein Team von Fachleuten benötigt, welches die Herausforderungen im gesamten Bereich des Bauens im Bestand bewältigen kann. Diese Seminarreihe widmet sich daher nicht einem speziellen Thema, sondern soll die Zwänge und Abhängigkeiten der unterschiedlichsten Disziplinen gerade beim im Bauen im Bestand beleuchten und den Blick über den Teller- rand des eigenen Fachgebietes ermöglichen. Durch das breit aufgestellte Programm wird nicht nur der Austausch möglich, sondern auch der eigene Blick für die Zusammenhänge geschult.

Die Vortragsreihe beginnt mit einem Beitrag zur industrie- und baugeschichtlichen Historie des Tagungsortes, des unter Denkmalschutz stehenden BASF Gesellschaftshauses. Der Baustoff Holz und dessen Erhaltung und Sanierung steht im Mittelpunkt des zweiten Beitrages gefolgt von der energetischen Gebäudesanierung von Altbauten. Der zweite Vortragsblock präsentiert drei Beispiele der Umnutzung älterer Bestandsgebäude zu Wohn- und Bürogebäuden sowie zu einem Hotel.

Das Thema Barrierefreiheit für Bestandsgebäude, der Trend zu Tiny Houses und die Möglichkeiten diese im Bestand zu integrieren, sowie das umfassende Thema Gebäudeschadstoffe bei Umbau, Rückbau und Sanierung bilden den dritten Block des Seminars.

Nach jedem Vortrag sind 15 Minuten Diskussion und Austausch vorgesehen, in die auch die Online-Teilnehmer über die Chat-Funktion und eine Fragestellerin im Vortragssaal mit eingebunden werden.

## Programm für Freitag, 8. April 2022

- 08:00 Uhr Beginn Einlass vor Ort mit Kontrolle des 2G+ Status
- 08:30 Uhr Eröffnung der Videokonferenz und kurze Einweisung, nutzen Sie die Zeit und schauen Sie, wer schon da ist.
- 09:00 Uhr **Begrüßung**  
Prof. Dr.-Ing. Horst Görg,  
Überwachungsgemeinschaft  
Bauen für den Umweltschutz e.V., Mainz
- 09:15 Uhr **Das BASF Gesellschaftshaus - ein Repräsentationsgebäude im Spiegel der Unternehmensgeschichte**  
Dr. Isabella Blank-Elsbree, Corporate History, BASF SE, Ludwigshafen  
Diskussion
- 09:45 Uhr **Sanieren, Renovieren, Instandsetzen von Holz beim Bauen im Bestand**  
Hermann Klos, Holzmanufaktur, Rottweil,  
Bernd Jäger, JaKo Baudenkmalpflege,  
Rot an der Rot  
Diskussion
- 10:25 Uhr **Energetische Gebäudesanierung vom Altbau zum Niedrigenergiehaus mit staatlicher Förderung**  
Heiko Logé, Ingenieurbüro Logé, Landau  
Diskussion
- 10:55 Uhr – 11:25 Uhr KAFFEPAUSE**
- 11:25 Uhr **Speicher Osnabrück - das neue Kreativquartier im Hafen**  
Max Lingens, Osnabrücker Speicher GbR  
Diskussion

- 11:55 Uhr **Kernsanierung und Entstehung eines neuen Wohn- und Bürogebäudes**  
Christl Gernsbeck, Primus Inter Pares,  
Ulrich Langensteiner, Langensteiner  
Bienhaus Architekten, Ettlingen  
Diskussion
- 12:25 Uhr **Umnutzung eines historischen Gebäudes am Beispiel Schloss Lieser**  
Rick van Erp, Odyssey Hotel Group,  
Vught, Niederlande  
Diskussion
- 12:55 Uhr – 13:55 Uhr MITTAGSPAUSE**
- 13:55 Uhr **Barrierefreiheit - „BABE oder kurze Wege zum Glück“**  
Ursula Fuss, c.f. Architekten, Frankfurt  
Diskussion
- 14:25 Uhr **Tiny Houses beim Bauen im Bestand**  
Regina Schleyer, 1. Vorsitzende des  
Tiny-House-Verband, Karlsruhe  
Diskussion
- 14:55 Uhr **Gebäudeschadstoffe bei Umbau, Rückbau und Sanierung – erkennen, gezielt ausbauen, fachgerecht entsorgen**  
Prof. Dr. Thomas Egloffstein,  
Katrin Schumacher, ICP Ing.-Ges. mbH,  
Karlsruhe  
Diskussion
- 15:30 Uhr Ende der Veranstaltung**